

Karlsruher Forum 2012: Beseitigung und Schadensersatz

Mit Vorträgen von Thomas Pfeiffer und Christoph Brömmelmeyer und Dokumentation der Diskussion

Bearbeitet von
Prof. Dr. Thomas Pfeiffer, Christoph Brömmelmeyer, Egon Lorenz

1. Auflage 2013. Buch. V, 103 S. Kartoniert
ISBN 978 3 89952 674 5
Format (B x L): 14,8 x 21 cm
Gewicht: 178 g

Recht > Zivilrecht > BGB Besonderes Schuldrecht > Schadensersatz:
Schmerzensgeld

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beack-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Einführung

Prof. Dr. Egon Lorenz, Mannheim

I. Zur Begrüßung

Meine kurze Eröffnung beginne ich mit dem besten Dank an Herrn *Heinen*. Er hat uns als Hausherr nun schon zum dritten Mal willkommen geheißen und damit die jahrzehntelange Tradition unserer Foren in diesem Hause aufgenommen.

Bestens danken möchte ich ferner Herrn Geschäftsführer *Knippenberg*, der den Verlag Versicherungswirtschaft GmbH führt und damit den Sponsor, der alle Karlsruher Foren finanziert.

Nach den Danksagungen, die mir wichtig sind, heiße ich Sie alle herzlich willkommen. Besonders begrüßt hätte ich gern den Präsidenten des Bundesgerichtshofs, Herrn Professor Dr. *Tolksdorf*. In Terminnot musste er aber leider absagen. Er hat mir jedoch mitgeteilt, dass er meine ständigen Einladungen entgegen meinen Befürchtungen keineswegs als Plage empfunden habe.

Zu meiner Freude unter uns ist der vorherige Chefpräsident, Herr Professor Dr. *Hirsch*, der auch in seiner Amtszeit die Karlsruher Foren besucht hat und nun als Ombudsmann für Versicherungen bei uns ist.

Besonders und mit bestem Dank begrüße ich, wie in jedem Jahr, die Damen und Herren, die aus dem Ausland zu uns gekommen sind und damit auch das Karlsruher Forum 2012 durch ihre Teilnahme auszeichnen.

Ein besonderer Gruß geht auch an die beiden Referenten. Es sind in diesem Jahr Herr Kollege *Thomas Pfeiffer* aus Heidelberg, der das Grundlagenreferat hält, und Herr Kollege *Christoph Brömmelmeyer* aus Frankfurt an der Oder, der in einem kürzeren Referat das Thema Beseitigung und Schadensersatz im Versicherungsrecht behandelt. Beiden danke ich auch sehr für ihre schnell erklärte Bereitschaft, heute zu uns zu sprechen. Die Diskussion wird gewohnt souverän Herr Kollege *Claus-Wilhelm Canaris* leiten. Auch ihn begrüße ich besonders und mit dem ihm gebührenden Dank.

II. Zum Gedenken

Meine nächsten Worte gelten dem großen Gelehrten *Franz Bydlinski*. Er ist am 7. Februar des vergangenen Jahres in seinem 80. Lebensjahr aus der Zeit gegangen. Ich bitte Sie, seiner mit mir zu gedenken.

Franz Bydlinski hat die immer im Februar abgehaltenen Foren in den letzten zehn Jahren nicht mehr besuchen können, weil er Wien während der kalten Jahreszeit aus gesundheitlichen Gründen für Wochen verlassen und seinen Aufenthalt in für ihn gesünderen Gefilden nehmen musste. In den vielen Jahren davor war er regelmäßiger Teilnehmer, aufsehererregender Debatter und als Vertreter von *Dieter Medicus* zweimal auch Leiter der Diskussion. Sein wirklich gewaltiges wissenschaftliches Werk und die hohen und höchsten Ehrungen und Auszeichnungen, die ihm wegen dieses Werks in einem kaum je erreichbaren Umfang zuerkannt worden sind, haben *Helmut Koziol* und *Peter Rummel*, seine beiden ältesten Schüler, in einem bewegenden Nachruf in den „Juristischen Blättern“ umfassend aufbereitet. In den „Juristischen Blättern“, deren Herausgeber und Schriftleiter *Franz Bydlinski* viele Jahre war. Die Wirkung seines Werks ist in mehrfacher Hinsicht grenzüberschreitend. Am meisten die seiner großen Monographien zur juristischen Methodenlehre und zur Rechtslehre. Es sind die als Trilogie zu verstehenden Titel: „Juristische Methodenlehre und Rechtsbegriff“ von 1982, dann „Fundamentale Rechtsgrundsätze zur rechtsethischen Verfassung der Sozialität“ von 1988 und schließlich „System und Prinzipien des Privatrechts“ von 1996. Zu dem zuletzt genannten Werk gibt es im „Archiv für die civilistische Praxis“ 1997 eine Rezension, die das rezensierte große Buch, vielleicht das bedeutendste in dem reichen Gesamtwerk *Franz Bydlinskis*, unübertrefflich würdigt. Am Schluss dieser von *Dieter Medicus* geschriebenen tiefgründigen Rezension heißt es wörtlich: „... man erhält einen Eindruck davon, was ein systematisch betriebenes Privatrecht jenseits alles Modischen bedeutet und was der überkommene Fundus von Prinzipien auch heute zu leisten vermag. Zudem macht die lebhafteste Sprache mit ihren vielen einprägsamen Formulierungen die Lektüre über weite Partien zum Genuß. Nach meinem Urteil ist dies eines der ganz großen Werke der deutschsprachigen Rechtswissenschaft.“ Wegen dieses Buches, aber nicht nur deswegen, wird *Franz Bydlinski* noch viele Jahre mit uns im Gespräch bleiben.

Ich danke Ihnen, dass Sie sich zu Ehren von *Franz Bydlinski* erhoben haben.

III. Zum Thema

Zu dem Thema möchte ich in vielleicht übertriebener Kürze nur sagen, weshalb ich es gewählt habe. Hauptsächlich aus zwei Gründen. Den ersten Grund hat ein hier anwesender Kollege der allerersten Reihe geliefert. Er berichtete mir über seine Forschungen zu dem Thema „Beseitigung und Schadensersatz“ und über seine ehrgeizige Unzufriedenheit mit deren Ertrag. Hinzugekommen ist als zweiter Grund die Erinnerung an die Diskussion im Karlsruher Forum 2010 über die Haftung und Versicherung im IT-Bereich. In dieser Diskussion ist auch das Thema des heutigen Forums zur Sprache gekommen. Wie Sie sich wahrscheinlich entsinnen, hat Herr *Wagner* den Anstoß gegeben und zu seinem Beitrag haben dann die Herren *Picker* und *Ahrens* Stellung genommen. Ich verzichte auf eine Wiedergabe des Streitstandes, der dem Dokumentationsband des Karlsruher Forums 2010 (VersR-Schriftenreihe Bd. 44) zu entnehmen ist, und sage nur, dass ich es auch wegen dieses Streitstandes gewagt habe, das Thema „Beseitigung und Schadensersatz“ für das heutige Forum zu wählen.

Herr *Pfeiffer*, ich bitte Sie, das Wort zu nehmen.